

**PROVA PER A L'OBTENCIÓ DEL TÍTOL DE GRADUAT EN EDUCACIÓ SECUNDÀRIA**  
**PRUEBA PARA LA OBTENCIÓN DEL TÍTULO DE GRADUADO EN EDUCACIÓN SECUNDARIA**

**Convocatòria de gener de 2019**  
*Convocatoria de enero de 2019*

1r cognom <i>1r apellido</i>			
2n cognom <i>2º apellido</i>			
Nom <i>Nombre</i>			
Edat <i>Edad</i>	Data de naixement <i>Fecha de nacimiento</i>		
Localitat <i>Localidad</i>	Província <i>Provincia</i>		
Lloc on es realitza la prova <i>Lugar donde se realiza la prueba</i>			
Data <i>Fecha</i>	25 de gener de 2019 <i>25 de enero de 2019</i>		

**TERCERA PART**

**Mòduls de l'àmbit de Comunicació**  
**Módulos del ámbito de Comunicación**  
*Versió única*

LLENGÜES ESTRANGERES / LENGUAS EXTRANJERAS (tret d'ANG / excepto ING)	PUNTUACIÓ
• Alemán / <i>Alemaný</i>	
• Francés	
• Italià / <i>Italiano</i>	

COMENTARIS

## A. LESEVERSTEHEN

**Lesen Sie den folgenden Text:**

### „Ein Tag mit Sascha“

Sascha ist zwölf Jahre alt und wohnt zusammen mit seinen Eltern und drei Geschwistern in Wien, der Hauptstadt von Österreich.

An Schultagen weckt ihn seine Mutter um Viertel nach sechs. Er steht gleich auf und geht dann ins Badezimmer, duscht und putzt seine Zähne. Danach zieht er sich an. Gemeinsam mit seiner Familie frühstückt Robert. Meistens isst er ein Müsli und trinkt dazu einen Fruchтетee. Bevor er losgeht, putzt er seine Zähne noch einmal.

Schnell geht Sascha dann mit zwei seiner Geschwister zur U-Bahn-Station. Bis zur Schule muss er drei Stationen weit fahren und noch ein kleines Stück zu Fuß gehen. Der Unterricht beginnt um Dreiviertel acht und endet fast jeden Tag um ein Uhr. Zweimal in der Woche hat Sascha auch am Nachmittag Unterricht. Dann isst er zu Mittag nicht daheim, sondern jausnet mit seinen Freunden in der Schule.

Zu Hause gibt es gegen ein Uhr das Mittagessen. Dabei erzählen die Kinder ihrer Mutter die Erlebnisse des Tages. Sascha macht die Aufgaben für den nächsten Tag. Ab und zu spielt er ein Computerspiel oder übt ein wenig auf der Gitarre.

Gegen halb sieben isst die Familie zu Abend. Danach hört Sascha Musik, liest seine Jugendzeitschriften oder spielt mit seinen Geschwistern.

Gegen halb zehn geht er ins Bett, vorher badet er noch und putzt seine Zähne.

### 1. Beantworten Sie die Fragen. (1,5 Punkte)

- a) Wie alt ist Sascha? \_\_\_\_\_
- b) Um wie viel Uhr weckt die Mutter Sascha? \_\_\_\_\_
- c) Wann fängt der Unterricht an? \_\_\_\_\_
- d) Was macht er nach dem Frühstück? \_\_\_\_\_
- e) Wie oft hat er am Nachmittag Schule? \_\_\_\_\_
- f) Was macht Sascha nach dem Abendessen? \_\_\_\_\_

**2. Wie heißt das Gegenteil? Suchen Sie die Wörter in dem Text. Ergänzen Sie. (0,75 Punkte)**

- a) schlafen:  
b) ausziehen:  
c) immer:

**3. Richtig oder falsch? (0,75 Punkte)**

	R	F
a) Sascha ist ein zwölfjähriger Junge.		
b) Sascha geht zu Fuß in die Schule.		
c) Sascha isst zu Mittag zu Hause.		

**B. GRAMMATIK UND WORTSCHATZ**

**4. Was ist richtig? Machen Sie ein Kreuz (X). (1,5 Punkte)**

a) Sascha hat drei Geschwister. _____ Geschwister wohnen in Wien.	Ihre	Seine	Ihr
b) Der Computer ist kaputt. Sascha kauft _____ Computer	ein	eine	einen
c) Das ist _____ Freund von Sascha.	das	den	der
d) Hast du _____ Vater von Sascha gefunden?	das	den	der
e) Ich habe _____ Hausaufgaben gemacht.	kein	keins	keine
f) Sascha _____ sehr schnell.	läuft	lauft	lüaft
g) Ruf _____ bitte an!	mich	mir	dir
h) Der Lehrer antwortet _____ Schülerin.	der	die	den
i) Was _____ passiert?	habe	ist	hat
j) Die Lampe hängt _____ dem Tisch.	über	auf	in

**5. Martas E-Mail. Lesen Sie die E-Mail und dann kreuzen Sie das passende Wort (a oder b) für die Lücken 1-10 (1,5 Punkte)**

Dresden, 12. März

Hallo, Martin!

nun 1 du aber lange nichts mehr von mir gehört. Ich 2 von vier Wochen 3 Dresden gezogen. Ich habe hier eine neue Arbeit bei einer Softwarefirma. Die Arbeit ist toll, 4 ich habe in den ersten drei Wochen 20 Überstunden gemacht. Am Abend komme ich dann nach Hause und bin nur noch müde. 5 habe ich bei einer Bekannten gewohnt. Letzte Woche bin ich dann in 6 Wohnung gezogen. Sie ist super. Viel 7 als die Wohnung in Frankfurt und sie kostet viel 8. Du 9 mich bald besuchen. Dresden ist viel interessanter, 10 die Leute im Westen glauben, und das Elbsandsteingebirge ist toll. Man kann stundenlang Fahrrad fahren oder wandern. Grüß die Freundinnen (und Freunde!!!) in Valencia von mir.

Alles Liebe

Marta

- |           |            |             |               |              |
|-----------|------------|-------------|---------------|--------------|
| 1. a) hat | 3. a) nach | 5. a) Jetzt | 7. a) schöner | 9. a) willst |
| b) hast   | b) zu      | b) Zuerst   | b) mehr       | b) musst     |
| 2. a) bin | 4. a) denn | 6. a) meine | 8. a) kleiner | 10. a) als   |
| b) habe   | b) aber    | b) mein     | b) weniger    | b) so        |

**6. Stellen Sie Fragen. (1 Punkt)**

- Das ist Alexander Zverev. \_\_\_\_\_?
- Er kommt aus Russland. \_\_\_\_\_?
- Er wohnt in Hamburg. \_\_\_\_\_?
- Er spricht Deutsch, Englisch und Russisch. \_\_\_\_\_?
- Seine E-Mail-Adresse ist [alex.zverev@gmail.com](mailto:alex.zverev@gmail.com). \_\_\_\_\_?

## C. KOMMUNIKATION

### 7. Welche Antwort passt? (1 Punkt)

1) Hallo, was macht ihr da?			a) Warum nicht? Wir stören hier doch nicht.	
2) Man darf hier nicht schwimmen! Seht ihr das Schild nicht?			b) Oh ja, gern!	
3) Möchtet ihr etwas essen?			c) Wir schwimmen. Ist das verboten?	
4) Wie schmeckt der Kuchen?			d) Bitte nur eine Zigarette. Ich höre gleich auf.	
5) Sie dürfen hier nicht rauchen!			e) Sehr gut, danke.	
1	2	3	4	5

### 8. Lesen Sie die Aufgabe und schreiben Sie einen Text von etwa 50-80 Wörtern. (2 Punkte)

#### Aufgabe A

Was hat Jana gestern gemacht? Schreiben Sie Janas E-Mail an Jonas.  
Benutzen Sie die Wörter unten.

#### Janas E-Mail:

Lieb.....,

Hallo Jana! Wie geht's? Warum hast du gestern nicht angerufen? Ist alles okay?  
Liebe Grüße  
Jonas

Danke für Deine SMS! Ich hatte gestern so viel Stress ☹ :

Um 6.00 Uhr bin ich aufgestanden. Um .....

.....

.....

.....

.....

Ich rufe Dich heute Abend an!

Liebe Grüße

Deine Jana

## WÖRTER

6.00 Uhr aufstehen / 7.00 Uhr Frühstück machen / 8.00 Uhr Kinder in die Schule bringen / dann mit dem Rad zur Arbeit fahren / 8.30 Uhr – 15.30 Uhr arbeiten / danach Kinder von der Schule abholen und im Supermarkt einkaufen / 17.00 Uhr nach Hause kommen/Wohnung aufräumen / dann Abendessen kochen / 19.00 Uhr mit den Kindern essen / am Abend Zeitung lesen und fernsehen / 22.00 Uhr ins Bett gehen

## Aufgabe B

Sie sind vor kurzer Zeit umgezogen. Erzählen Sie Ihrem deutschen Freund von der neuen Wohnung. Schreiben Sie circa **80** Wörter.

Schreiben Sie über diese Punkte:

- Lage der Wohnung
- Möbel
- Zimmer
- Nachbarn

Valencia, 31. März 2017

Hallo Otto,

*stell dir vor, ich habe eine neue Wohnung!*

.....

.....

.....

.....

Viele Grüße

Wie viele Wörter haben Sie geschrieben? \_\_\_\_\_

PUNTUACIÓ D'ALEMANY



FRANÇAIS

*C'est une nuit pas comme les autres que Hugo (8 ans) et sa famille ont vécue: le samedi 9 septembre, ils ont eu la chance de pouvoir dormir dans le Muséum d'Histoire Naturelle de Toulouse. Hugo a partagé son expérience avec la rédaction du journal.*

Hugo: Avec ma famille, on a participé à un concours. On a gagné le droit de venir dormir dans le musée, après avoir été tirés au sort.

On est arrivés vers 19 heures et on a commencé avec une visite privée de la réserve du musée. J'ai pu voir de vrais diamants, des étoiles de mer, des serpents, des coquillages. C'était super intéressant! Ensuite, on a été au restaurant. Comme c'était l'anniversaire de Nathan et le mien, le muséum nous a offert des cadeaux. Après, on a pu aller passer le reste de la soirée dans le musée. On s'est promenés. Mais ce n'était pas comme dans le film *La Nuit au musée*. Les animaux ne bougeaient pas. Il n'y avait personne et il faisait noir. Mais je n'ai pas eu peur! Et avec ma famille, on a joué à cache-cache. C'était vraiment amusant! Nos lits étaient installés dans une salle. On a dormi juste en dessous de l'immense squelette de baleine. C'était très impressionnant!

D'après : <https://www.1jour1actu.com/insolite/hugo-et-sa-famille-ont-dormi-dans-un-musee-45483/>

**1. COMPRÉHENSION. Répondez aux questions suivantes en faisant des phrases complètes. (1,5 points)**

a) Pourquoi l'article parle d'Hugo et de sa famille?

---

b) À quelle heure sont-ils arrivés?

---

c) Qu'est-ce qu'ils ont vu?

---

d) Où ont-ils dîné?

---

e) À quoi ont-ils joué?

---

f) Où ont-ils dormi?

---

**2. Trouvez le mot contraire dans le texte. (0,75 points)**

a) ennuyeux:

b) la matinée:

c) une visite publique: une visite \_\_\_\_\_

**3. Choisissez: Vrai ou Faux. (0,75 points)**

	V	F
a) Hugo a eu peur.		
b) Ils ont vu le film <i>La nuit au musée</i> .		
c) Il a aimé cette expérience.		

**4. CHOIX MULTIPLE. Choisissez le mot correspondant. (1,5 points)**

a) On _____ deux voitures.	a	as	avoir	avons
b) Hélène et Marie _____ formidables	est	es	sont	sommes
c) Hier, nous _____ au restaurant.	mangez	mangent	a mangé	avons mangé
d) _____ anorak vert est très joli.	Ce	Cet	Cette	Ces
e) Il a travaillé 5 ans _____ France.	au	à	aux	en
f) Le chien de _____ voisins s'appelle Max.	mon	ma	mes	les miens
g) Demain, j'_____ à la piscine.	irai	allera	iras	allera
h) Nous n'avons _____ de réunion.	rien	pas	non	ø
i) _____ est votre adresse?	Où	Quels	Quelle	Quel
j) Au petit-déjeuner, vous _____ du thé.	prenez	prennez	prendre	prendrai

**5. Ordonnez les mots pour faire une phrase. (1 point)**

a)	C'	très	est	émouvant			
b)	que	voulez	est	vous	Qu'	-ce	
c)	Il	à	père	va	son	téléphoner	



d)	leçon	ont	leur	Ils	compris	
e)	bientôt	marie	se	On		

**6. Barrez l'intrus. (0,5 points)**

a)	belle	jaune	blanc	bleu
b)	architecte	notaire	dentiste	bureau
c)	haricot	pomme de terre	fraise	courgette
d)	manteau	cher	cravate	veste
e)	canapé	chaise	fauteuil	fenêtre

**7. FONCTIONS COMMUNICATIVES. Complétez le dialogue suivant. (1 point)**

- Bonjour Madame.
- Bonjour.
- Vous désirez?
- Je voudrais un café au \_\_\_\_\_, s'il vous plaît.
- Ce sera tout?
- Non, un jus d'\_\_\_\_\_ et une tartine de beurre avec de la \_\_\_\_\_.
- C'est \_\_\_\_\_?
- C'est 5 euros 20.
- Merci. Au \_\_\_\_\_.

**8. Faites correspondre la question et la réponse. (1 point)**

1) Qu'est-ce qu'il vous arrive?			a) Nous vivons à Paris.	
2) Où habitez-vous?			b) J'ai mal à la tête.	
3) Quelle heure il est?			c) Il a huit ans et demi.	
4) Quel âge a-t-il?			d) Parce que mon réveil n'a pas sonné.	
5) Pourquoi tu es arrivée en retard?			e) Il est 18h40.	
1	2	3	4	5

**9. EXPRESSION ÉCRITE. Rédigez un texte (50 mots minimum). Choisissez l'une des deux possibilités: (2 points)**

- A. Vous vous inscrivez à un site de rencontre sur Internet. Présentez-vous.
- B. Vous êtes en vacances à Paris. Envoyez une carte postale à votre sœur.

PUNTUACIÓ DE FRANCÉS	<input type="text"/>
----------------------	----------------------



## A. COMPRENSIONE SCRITTA

**Leggete il testo e rispondete.**

### **Obesità e diabete infantile**

In Europa il numero di bambini in sovrappeso è in crescita: in questo momento, un bambino su tre tra i sei e i nove anni. La conseguenza di questi dati porta direttamente al diabete di Tipo 1 che si manifesta prevalentemente in età pediatrica. [...] Da qualche tempo è in atto una campagna di sensibilizzazione, soprattutto nelle scuole e nei luoghi dove si fa sport, con distribuzione di materiale informativo. Prevenire la patologia a oggi non è possibile, ma prevenire la cheto acidiosi è fondamentale per la salute di bambini e adolescenti. [...]

Sete eccessiva, bisogno più frequente di fare pipì, come anche un improvviso calo di peso possono essere i sintomi iniziali di questa patologia. Purtroppo a questi dati preoccupanti, che sono dovuti all'eccessivo uso di zuccheri fin dalla tenera età, aggiungiamo che in Italia si fa sempre meno sport e spesso i ragazzi lo abbandonano in età adolescenziale. Il sedentarismo rimane la causa principale dell'aumento di obesità e diabete purtroppo.

Occorre tornare a un'educazione alimentare che tolga gli zuccheri saturi e favorisca una dieta ricca di verdure, frutta e cibi della nostra tradizione Mediterranea senza troppi grassi. Lo sport sarebbe la ciliegina sulla torta da accoppiare a delle sane abitudini alimentari. Negli USA da anni è in atto una piccola rivoluzione di questo tipo e il miglioramento nelle nuove generazioni è costante, soprattutto la diminuzione del diabete e obesità.

Massimo Mauro, *Italo*, Valencia, Novembre 2016

**1. Rispondete alle domande di sotto. Potete trovare le risposte sottolineando il testo. (1,5 punti)**

- a) Quale è la conseguenza nella salute dei bambini in sovrappeso?
- b) Per diminuire il problema soprattutto dove si diffonde la campagna di sensibilizzazione?
- c) Quali sono essere i sintomi iniziali del diabete?
- d) E la causa principale?

e) Cosa possiamo fare per ridurre i rischi della malattia?

f) Oltre a le sane abitudini alimentari cosa sarebbe importante?

**2. Trovate la risposta giusta. Leggere di nuovo il testo di sopra vi può aiutare: (0,75 punti)**

**2.1. Quale di questi sintomi non è proprio del diabete?**

	sete eccessiva		calo di peso		voglia di dolci
--	----------------	--	--------------	--	-----------------

**2.2. A che parola corrisponde la definizione qui sotto? \_\_\_\_\_**

*“branca della medicina che studia le malattie”*

**2.3. Scrivete l'antonimo di *magrezza* (lo trovate al testo): \_\_\_\_\_**

**3. Rispondete se le affermazioni sono vere o false. (0,75 punti)**

	V	F
a) Il numero di bambini in sovrappeso è in crescita.		
b) È possibile prevenire il diabete.		
c) Occorre evitare i zuccheri saturi e i gli alimenti troppo grassi.		

## B. LESSICO E STRUTTURE GRAMMATICALI

**4. Frasi da completare tra le parole che seguono. (1 punto)**

a) Noi _____ tornare a un'educazione alimentare.	dovete	debbono	dovrebbe	dovremo
b) Il sedentarismo rimane la causa principale _____ aumento di obesità.	con l'	dell'	per	di
c) _____ sport sarebbe la ciglielina sulla torta.	Gli	Li	Lo	Le
d) C'è in atto una _____ rivoluzione alimentare.	ridotta	minuta	piccola	piccola
e) Non si possono risolvere gli esami _____.	infreta	apriessa	correndo	in fretta

**5. Scrivete ai singolare / plurale. (2 punti)**

i bambini		le sane abitudini alimentari	
l'obesità		nelle nuove generazioni	
gli zuccheri		nelle scuole	
i cibi troppi grassi		nei luoghi	
lo sport		dell'aumento	

**C. PROVA COMUNICATIVA**

**6. Rimettete in ordine la giornata di Piero (accoppiate la lettera al numero). (1 punto)**

- Di sera cena a casa, guarda un po' la TV o legge un libro.
- A mezzogiorno torna a casa per pranzo.
- La mattina si alza alle 7,30, si lava, fa colazione e va a scuola.
- Va a letto verso le undici di sera.
- Di pomeriggio ha molte cose da fare: studia, naviga su internet, parla al telefono, fa dello sport.

1	2	3	4	5

**7. Mettete in ordine le frasi di questo dialogo: (1 punto)**

- Mario?/ sei / Scusa / Ciao: \_\_\_\_\_
- sono / io/ Sì: \_\_\_\_\_
- dov'è / la / Sai / piazza?: \_\_\_\_\_
- è / Certo / lontana / non / qui / da: \_\_\_\_\_
- prendere / sinistra / e / la / in / via / fondo / Devi / a / quella / trovi: \_\_\_\_\_

**D. ESPRESSIONE SCRITTA**

**8. Scegliete uno tra i due soggetti proposti con una estensione di 50 parole. (2 punti)**

- Accanto a casa tua è arrivata una famiglia nuova; chi sono, cosa fanno...
- Fai un riassunto di una giornata tua entro la settimana.

PUNTUACIÓ D'ITALIÀ

